

Kulturfreunde: 15 Jahre ehrenamtliche Förderung kultureller Bildung in Nürnberg

Das Projekt „Kulturfreunde“ sucht ehrenamtliche Helfer, um Kindern kulturelle Bildung zu ermöglichen. Werden Sie Teil der Jubiläumsfeier!

Die Bedeutung kultureller Bildung für Kinder ist unbestritten, und das Ehrenamtsprojekt „Kulturfreunde“ hat sich über die vergangenen 15 Jahre als nachhaltiger Baustein in der Nürnberger Kulturszene etabliert. Seit dem Start des Projekts haben über 10.000 Kinder aus sozial benachteiligten Stadtteilen die Gelegenheit erhalten, kulturelle Angebote und Institutionen in ihrer Stadt kennenzulernen. Durch zahlreiche Ausflüge in Museen, Theater und andere kulturelle Einrichtungen konnten wertvolle Erfahrungen gesammelt werden.

Engagierte Helfer gestalten Kultur- Erlebnisse

Das Projekt wird maßgeblich durch freiwillige Helferinnen und Helfer getragen, die sich für die kulturelle Bildung von Kindern einsetzen. Diese engagierten „Kulturfreunde“ unterstützen die Durchführung von über 1.000 Kultur-Ausflügen seit 2009 und fördern auf diese Weise das Entdecken und Erleben der Nürnberger Kulturlandschaft. Der Erfolg des Programms basiert auf dem aktiven Zusammenwirken zwischen den Helfern, den teilnehmenden Kindertagesstätten und den Kultureinrichtungen.

Finanzielle Unterstützung und langfristige

Ziele

Der Bekanntheitsgrad und die Wirkung des Projekts wären ohne die finanzielle Unterstützung der Stiftung „Triumph-für-Kinder“ der Triumph-Adler GmbH nicht möglich. Ein zentrales Element dieses Konzepts ist die Einbeziehung der Eltern. Sie spielen eine essentielle Rolle, um Barrieren abzubauen und die Nachhaltigkeit der kulturellen Teilhabe zu gewährleisten. Dies führt zu einer stärkeren Einbindung der Familien in die kulturellen Angebote und fördert ein Gefühl der Gemeinschaft und Zugehörigkeit.

Gesuch nach neuen „Kulturfreunden“

Für die Fortführung und den Ausbau dieses wertvollen Projekts wird derzeit dringend nach neuen ehrenamtlichen Helfern gesucht. Personen, die über Kenntnisse der Nürnberger Kulturlandschaft verfügen, organisationstalentiert sind und Freude am Umgang mit Kindern haben, sind herzlich eingeladen, sich zu melden. Die Projekt-Verantwortliche des Zentrums Aktiver Bürger (ISKA) steht Interessierten für weitere Informationen zur Verfügung.

Bedeutung für die Gemeinschaft

Elisabeth Ries, Referentin für Jugend, Familie und Soziales der Stadt Nürnberg, betont die essentielle Rolle von positiven kulturellen Erlebnissen in der Kindheit. „Sie fördern nicht nur das Gefühl der Teilhabe, sondern auch die Selbstwirksamkeit bei Kindern. Diese Aspekte sind entscheidend für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und den interkulturellen Dialog“, erklärt sie. Das Projekt „Kulturfreunde“ trägt somit nicht nur zur individuellen Entwicklung der Kinder bei, sondern hat auch weitreichende positive Auswirkungen auf das soziale Gefüge der Stadt.

Insgesamt ist das Projekt „Kulturfreunde“ ein wichtiges Beispiel

dafür, wie ehrenamtliches Engagement und kulturelle Bildung Hand in Hand gehen, um Chancengleichheit zu fördern und den Zugang zu Kunst und Kultur zu ermöglichen. Das Jubiläum der „Kulturfreunde“ erinnert uns daran, wie bedeutend es ist, kulturelle Barrieren abzubauen und jedem Kind die Möglichkeit zu geben, die Welt der Kultur zu erkunden.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de